## Offene Unterrichtsstage am 12.05. und 13.05.2016 in der Abteilung Gartenbau (Alexander von Humboldthaus) des Berufskollegs Ost der Stadt Essen

Die beiden Tage nach der Abschlussprüfung der Oberstufen im Friedhofsgartenbau und Garten- und Landschaftsbau wurden genutzt, um in einer offenen Unterrichtsform den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, sich mit verschiedenen Praktikern auszutauschen und Informationen zu unterschiedlichen Themen von den Fachleuten einzuholen, um sie in ihrer anstehenden Prüfung und der darauffolgenden Tätigkeit als Gärtnerin oder Gärtner zu nutzen.

Am Donnerstag, 12.05.2016, hatten die Auszubildenden die Gelegenheit sich durch zwei Fachvorträge von Herrn Liebtrau (Fa. Ruhe und Weber, Diez) zusammen mit Herrn Koller im Thema Pflanzenschutz und in der professionellen Rasenpflege auch auf das mündliche Gespräch am Prüfungstag vorzubereiten.

Herr Debuck hatte einen Pflanzenlehrpfad vorbereitet und Herr Trutzenberg diskutierte mit den Fast-Gärtnerinnen und Gärtnern über die Wegegestaltung und die Bauausführung der Wege rund um die Spielwiese im Grugapark.

Zum Abschluss des Tages berichtete Herr Dr. Kerstjens von der Fachschule aus dem benachbarten Gartenbauzentrum über Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten zum Meister oder Agrarbetriebswirt im Bildungszentrum Gartenbau der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen.

Am folgenden Freitag, 13.05.2016, hielt Herr Kukuk (Fa. Pro Garden, Osnabrück) durch Vermittlung von Herrn Koller einen Vortrag über den Bau von Schwimmteichen. Durch die sehr praxisorientierten Ausführungen brachte Herr Kukuk den Auszubildenden die zehn wichtigsten Dinge nahe, die beim Bau von Schwimmteichen beachtete werden sollten.

Herr Kluh und Herr Schwarz von der Firma Dopox gingen nach einer theoretischen Einführung im Klassenraum mit Frau Frommelt, Herrn Wennersheide und Herrn Trutzenberg in die Vogelfreiflughalle des Grugaparks und verfugten eine Natursteinfläche vor Ort in Verbindung mit Auszubildenden (Mittelstufe) aus dem Grugapark, so dass die "neuen" Materialien direkt verarbeitet werden konnten.

Herr Ketelhut simulierte für mehrere Gruppen ein einstündiges Prüfungsgespräch mit freiwilligen Probanden als Vorbereitung auf die praktische Abschlussprüfung Ende Juni 2016.

## Einige Impressionen vom Donnerstag:



Vorbereitungen für den Pflanzenlehrpfad im Klassenraum.



Im Außenbereich ging es weiter.

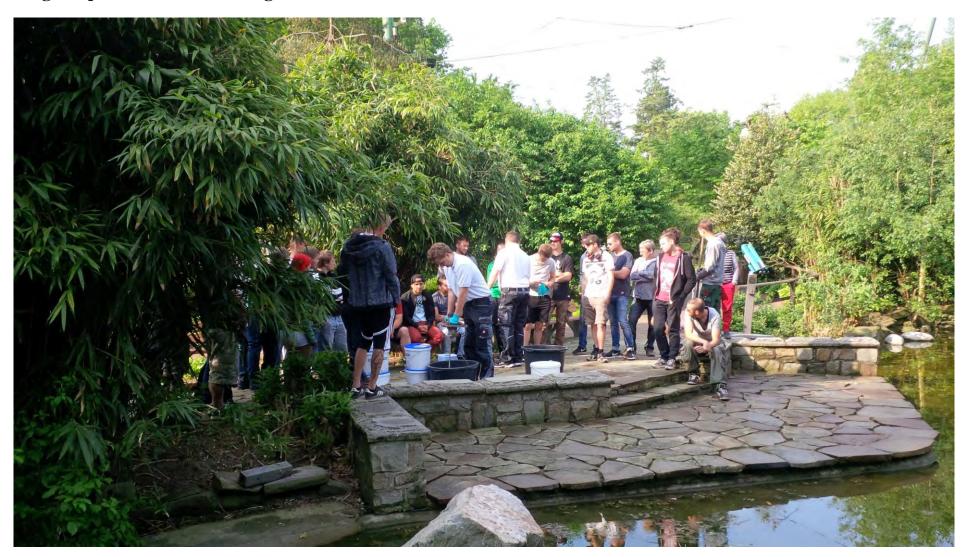


Für den Wegebau wurde die Gruga und ihre unterschiedlichen Wegedecken genutzt.



Dr. Kerstjens bei seinem Vortrag zur Fort- und Weiterbildung.

## Einige Impressionen vom Freitag:



Erst wurde das Fugenmaterial angerührt und die Verarbeitungsdetails erklärt.



Anschließend wurde das fertige Material eingebaut.





Vergleich der Natursteinfläche in der Vogelfreiflughalle in der Gruga vor und nach den Fugenarbeiten.